



AHS- INFORMATION

Nachrichtendienst der AHS-Gewerkschaft

An alle
Gewerkschaftlichen Betriebsausschüsse
und Landesleitungen

Wien, am 27. April 2020

RUNDSCHREIBEN 5 (Schuljahr 2019/2020)

„Hochfahren“ des Schulsystems

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Es ist uns ein großes Anliegen, uns sehr herzlich für Ihren Einsatz zu bedanken. Bei der Umsetzung von Distance Learning, bei der Bereitschaft zur freiwilligen Betreuung der SchülerInnen in den Osterferien und in vielen anderen Bereichen haben Sie eindrucksvoll bewiesen, dass Österreichs LehrerInnen bereit sind, für die ihnen anvertrauten SchülerInnen freiwillig viele Zusatzaufgaben zu übernehmen.

Eine VERPFLICHTUNG von LehrerInnen zu zusätzlichen Tätigkeiten wird von uns allerdings nicht akzeptiert werden. Die Grenzen der Belastbarkeit unserer Lehrkräfte – auch unter Berücksichtigung der Covid-19 Risikogruppen bei LehrerInnen und deren Familien – dürfen nicht ignoriert werden!

Wir betonen ausdrücklich, dass wir in die Planung für das „Hochfahren“ des Schulbetriebs nicht eingebunden waren. Die vom BMBWF im „Hygienehandbuch“ beschriebenen Maßnahmen mögen sinnvoll sein, sind aber aufgrund der Schülerzahlen und der räumlichen Gegebenheiten an vielen Schulen einfach nicht umsetzbar. Die rechtlichen Grundlagen für das „Hochfahren“ sind erst in Ausarbeitung. Wir fordern die Einbindung der gewählten LehrervertreterInnen.

Mit kollegialen Grüßen

Mag. Herbert Weiß e.h.
Vorsitzender der AHS-Gewerkschaft

Mag. Michael Zahradnik e.h.
Vors.-Stellv.

Mag. Georg Stockinger e. h.
Vors.-Stellv. u. Besoldungsreferent